

**Niederschrift
über die 10. Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Jesberg
am Montag, dem 31. Oktober 2022 um 18.30 Uhr
Kellerwald-Halle**

Anwesen waren:

Bernd Aabel, Jesberg
Torsten Kupetz, Jesberg
Günter Noll, Densberg
Heinz Stumpf für Ernst Kurzrock
Heike Rödding, Jesberg
Ulrike Knauff, Jesberg

Vom Gemeindevorstand:

Bürgermeister Manz
1. Beigeordneter Klaus Wetzlar
Beigeordneter Horst Abraham
Beigeordneter Norbert Messirek
Beigeordneter Bernd Stengler

Es fehlte entschuldigt:

Ernst Kurzrock, Jesberg

Schriftführer:

Andreas Roth, Reptich

Der stellv. Vorsitzende eröffnete die Sitzung um 18.30 Uhr und stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung lagen nicht vor, ebenso war die Beschlussfähigkeit gegeben. Er begrüßte die anwesenden Gemeindevertreter, die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses und die Mitglieder des Gemeindevorstandes.

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung v. 19.09.2022

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 19.09.022 werden keine Einwände erhoben.

**TOP 2 Bericht und Beschlussfassung über die vom
Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschlüsse 2012 bis
2016 sowie die Entlastung des Gemeindevorstandes für die Jahre
2012 bis 2016**

Bürgermeister Manz legt die aufgestellten Jahresabschlüsse 2012 bis 2016 sowie die von Rechnungsprüfungsamt des Schwalm-Eder-Kreis erstellten Prüfungsniederschrift den Mandatsträgern zur Kenntnis vor und beantwortet gestellte Fragen.

Der Haupt- und Finanzausschuss gibt sodann die nachfolgende Beschlussempfehlung ab:

Beschlussvorschlag:

- a) **Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Aufstellung des Jahresabschlusses 2012 zu beschließen und dem Gemeindevorstand die Entlastung für das Jahr 2012 zu erteilen.**
- b) **Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Aufstellung des Jahresabschlusses 2013 zu beschließen und dem Gemeindevorstand die Entlastung für das Jahr 2013 zu erteilen.**
- c) **Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Aufstellung des Jahresabschlusses 2014 zu beschließen und dem Gemeindevorstand die Entlastung für das Jahr 2014 zu erteilen.**
- d) **Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Aufstellung des Jahresabschlusses 2015 zu beschließen und dem Gemeindevorstand die Entlastung für das Jahr 2015 zu erteilen.**
- e) **Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Aufstellung des Jahresabschlusses 2016 zu beschließen und dem Gemeindevorstand die Entlastung für das Jahr 2016 zu erteilen.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

**TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fa. BLG
Project GmbH, Brückenstr. 15 a, 34466 Wolfhagen, über die
Aufstellung von Photovoltaik-Anlagen auf Freiflächen in der
Gemarkung Jesberg**

Bürgermeister Manz erläutert das in Rede stehende Vorhaben der Fa. BLG Project GmbH, Wolfhagen und weist insbesondere auf die der Gemeinde damit im Zusammenhang entstehenden Einnahmen aus der EEG-Umlagen sowie der zu erwartenden Gewerbesteuer hin. In der nachfolgenden Sitzung der Gemeindevertretung werden Vertreter der Fa. BLG Project GmbH die Maßnahme noch näher vorstellen.

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Vorhaben der BLG Project GmbH zuzustimmen, auf den als Anlage beigefügten Grundstücken der Gemarkung Jesberg eine Freilandphotovoltaik-Anlage zu errichten. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag mit der BLG Project GmbH abzuschließen. Dieser soll die Beauftragung eines Planungsbüros sowie die Kostenübernahme für die Änderung des Flächennutzungsplanes, die Aufstellung eines Bebauungsplanes und den Abweichungsantrag bei der Regionalplan Nordhessen durch die Betreibergesellschaft beinhalten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

- TOP 4 Änderung des Flächennutzungsplanes Nr. 9 für den Ortsteil Elnrode**
- a) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des Flächennutzungsplanes**
 - b) Frühzeitige Beteiligung**

Bürgermeister Manz verweist auf die bekannten Informationen aus den vergangenen Sitzungen und erläutert die nunmehr anstehenden und zu treffenden Entscheidungen der gemeindlichen Gremien in diesem Zusammenhang mit dem Bau der Freiflächen Photovoltaik-Anlage im Außenbereich von Elnrode/Strang.

Gleichlautende Erläuterungen werden für die nachfolgenden TOP 5 und 6 vorab abgegeben.

Beschlussvorschlag:

- a) Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, für die in dem Lageplan umgrenzten, im Ortsteil Elnrode-Strang gelegenen Flächen die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Umweltbericht aufzustellen.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

- b) Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Vorentwurf der 9. Änderung des Flächennutzungsplanes „Freiflächen-Photovoltaikanlage Elnrode-Strang“, Gemarkung Elnrode-Strang nebst Begründungen und Umweltbericht im Zuge der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

- TOP 5 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 11 für den OT Elnrode**
- a) **Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung des B-Planes Nr. 11 für den OT Elnrode**
 - b) **Frühzeitige Beteiligung**

Zu diesem TOP wird auf die bekannten Erläuterungen verwiesen.

Beschlussempfehlung:

- a) **Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, für das Plangebiet in der Gemarkung Elnrode-Strang Flur 8, Flurstücke 6/1 (teilweise), 9, 10, 11, 12, 13, 19 (teilweise), 22/1 (teilweise), 30/6, 31/6, 32/6 und Flur 9, Flurstücke 28, 29 und 57 (teilweise) den der Bebauungsplan Nr. 11 „Freiflächen-Photovoltaikanlage Elnrode-Strang“ mit Umweltbericht aufzustellen**

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

- b) **Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 11 „Freiflächen-Photovoltaikanlage Elnrode-Strang“, Gemarkung Elnrode-Strang nebst Begründungen und Umweltbericht im Zuge der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

- TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag auf Zulassung einer Abweichung vom Regionalplan Nordhessen**

Auch zu diesem TOP wird auf die bekannten Ausführungen und Erläuterungen zu TOP 4 verwiesen.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand zu beauftragen, einen Antrag auf Zulassung einer Abweichung vom Regionalplan Nordhessen (RPN) gemäß § 8 Abs. 2 Hessisches Landesplanungsgesetz (HLPG) i. V. m. § 6 Abs. 2 Raumordnungsgesetz (ROG) beim Regierungspräsidium Kassel zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung über den Austausch der Badewasserumwälzpumpen im Freibad Jesberg

Der Austausch der beiden veralteten und nicht mehr zeitgemäßen Umwälzpumpen in neue Hocheffizienzpumpen ist dringend geboten, so Bürgermeister Manz. Die neuen Pumpen sind zu 100 % Korrosionsfest und entsprechend wartungs- und verschleißarm sowie durch die Einbindung entsprechender Steuerungstechnik energiesparend.

Eine Förderungszusage vom Bundesumweltministerium in Höhe von 50 % liegt der Verwaltung vor, so dass der Haupt- und Finanzausschuss die nachfolgende Empfehlung abgeben kann:

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, dem Vergabevorschlag der Verwaltung zu folgen und den Auftrag für den Austausch der Badewasserumwälzpumpen im Freibad Jesberg an die Firma Herborner Pumpen, Landsberg in Höhe von 45.263,98 € brutto zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über die Gebührenordnung für den Campingplatz in Jesberg

Die letzte Gebührenerhöhung für den Campingplatz fand im Jahr 2017 statt. Infolge der steigenden Energie- und Personalkosten ist eine Anpassung der Gebühren unausweichlich, so Bürgermeister Manz in den Erläuterungen.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die vorgelegte geänderte Gebührenordnung für den Campingplatz in Jesberg zu beschließen. Diese tritt zum 01.04.2023 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig „Ja“

**TOP 9 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen;
hier: Planungsleistungen**

Bürgermeister Manz verweist in seinen Ausführungen und Erläuterungen auf die vorliegenden gesetzlichen Regelungen des Mobilitätsfördergesetzes und das damit in Verbindung stehende Personenbeförderungsgesetz.

Die zur Erfüllung der gesetzlichen Forderung notwendigen Planungskosten werden vom NVV mit 50 % bezuschusst, wobei ein evtl. späterer Aus- bzw. Umbau von Land Hessen mit 85 % der Kosten gefördert wird.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Vergabevorschlag der Verwaltung zu folgen und den Auftrag für die Planungsleistung zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen an Hesse & Partner beratende Ingenieure aus Kassel in Höhe von 28.563,37 EUR netto zu vergeben.

**Abstimmungsergebnis: 4 Stimmen „Ja“
1 Stimme „Nein“
1 Stimme „Enthaltung“**

TOP 10 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe für den Ausbau TSF-W für die FFW Elnrode/Strang

Das Fahrgestell für das Feuerwehrfahrzeug wurde im Rahmen einer Landesbeschaffung bereits zur Verfügung gestellt. Der notwendige Aufbau sowie die Ausstattung des Fahrzeuges ist nunmehr durch die Gemeinde Jesberg zu übernehmen. Auf die Ausschreibung sind zwei Angebote eingegangen, wobei die Fa ADIK Fahrzeugbau, Mudersbach, als günstigster Bieter hervorgegangen ist.

Beschlussempfehlung:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Auftrag für den Aufbau des TSF-W an den günstigsten Bieter, Firma ADIK Fahrzeugbau aus Mudersbach, zu einem Preis in Höhe von 52.824,10 EUR brutto abzgl. 3 % Preisnachlass zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

TOP 11 Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe der Umbaumaßnahmen am DGH Hundshausen

a) Maurerarbeiten
b) Metallbauarbeiten

Nach Erteilung der Baugenehmigung sowie dem Erhalt des IKEK Förderbescheides kann nunmehr die Beauftragung der ausgeschriebenen Arbeiten erfolgen, so Bürgermeister Manz.

Die Submission der Maurer- und Metallbauarbeiten sowie der weiteren Gewerke wurden den Mandatsträgern mit der Einladung übersandt und zur Kenntnis gegeben, so dass die nachfolgende Beschlussempfehlung abgegeben werden kann:

Beschlussempfehlung:

a) Maurerarbeiten

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma Rininsland Bau GmbH aus Borken, in Höhe von 42.510,37 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

b) Metallbauarbeiten

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Auftrag an den günstigsten Bieter, die Firma Peter Kodlin aus Jesberg, in Höhe von 52.100,58 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig „Ja“

Ende der Sitzung 19.48 Uhr



Bernd Aubel, stellv. Vorsitzender

Andreas Roth, Schriftführer